



UNIVERSITÄTS-
BIBLIOTHEK
PADERBORN

Geschichte der geistlichen Stiftungen, der adlichen Familien, so wie der Städte und Burgen der Mark Brandenburg

[Urkunden-Sammlung für die Orts- und spezielle Landesgeschichte]

Riedel, Adolph Friedrich

Berlin, 1860

LVI. Markgraf Johann zu Brandenburg und Lausitz vereignet zu Kaiser Karls Gedächtniß dem Kloster Marienwalde den See Prytzen, am 1. Januar 1389.

Nutzungsbedingungen

[urn:nbn:de:hbz:466:1-55515](https://nbn-resolving.org/urn:nbn:de:hbz:466:1-55515)

LV. Der Vogt der Neumark, Arnd von der Ofte, entscheidet einen Streit des Abtes von Marienwalde mit Burchard Borck, am 25. Juli 1388.

Vor allen Christen Leuten, die diesen brief sehen oder hören lesen, Bekenne Ich Arndt von der Ofte, vogt der marcke dieseit der Oder, Das Borckhardt Borcke ist vor mir gewesen zw Arnswaldt vnd ansprach zwanzig hufen zw Hystorff vnd den hoff dofelbst, die dem Gotshaufe zw Marienwalde gehören. Des legte Ich nach meins herren Manne rathe meynem herren, dem abbe von Marienwalde von des Gottshaufes wegen, vnd Borckhardt Borcken nach ihrer beider wykhöre einen Rechtstag an Sanct Jacobs tage nechst zwkommende zw Arnswalde zw haltende. An demselben tage vnd vff der vorbenanten Stette wart der Abbat von des Gottshaufes wegen Marienwalde aller Zusprüche gerecht, die Burckhart Borcke vorgevant zw den hufen vnd hofe zu Hystorff hatte, vnd wart gantz geendet vnd gelendet vor meins herren Manrechte in der kegenwartigkeit Borckardes vorbenanth. Die vrthele in dem Rechte brachten ihm meins herren Man, als Henning Kenstel, Hans von Wedel, zw Norinberg wonhaftig, Günter von Cratzenigk, Junge Hans von Brederlo, Heinrich von Goltze, Kerstian Blumigke vnd andere viel meins herren Manne, die darvber wharen, Ghise Blankenfehe, Vlrich Zolnifs, Schildtberech vnd Meydeborch, Rathmanne zw Arnswalde, vnd viel mher Erbarer vnd Bederbeuer Leute, beide meins herren Manne vnd Bürgere, die alle vber dem Rechte waren. Zw grosser Bekenthnisse vnd vrkunde diser ding habe Ich Arnt von der Ofte vorgevant mein Ingesiegel mit willen an diesen brieff lassen hengen. Geben zw Arnswalde, nach Christus geburth Dreytzebenhundert Jhar, darnach in dem Acht vnd Achtzigsten Jhare, an Sanct Jacobs tage des heyligen Apostels.

Aus dem Marienwalder Copialbuche. Fol. 79.

LVI. Markgraf Johann zu Brandenburg und Lausitz vereignet zu Kaiser Karls Gedächtniß dem Kloster Marienwalde den See Prygen, am 1. Januar 1389.

Wir Johann, von Gots gnadenn Marggraff zw Brandenburg vnd zw Lausitz, vnd Hertzogk zw Görlitz, Bekennen vnd thun kunth öffentlich mit diesem brieffe allen den, die ihn sehen, hören oder lesen, Das wir angesehen haben der geistlichen Leute des Abbs vnd der Brüder des Gottshaufes zw Marienwalde grossen gebrechenn vnd gedacht an vnser felen seligkeit, vnd haben zw einem Ewigen seligen gedechtnisse des Allerdurchlauchtigsten Keyser Karls, vnfers lieben vaters, vnd vnser Eldern Selen, den Gott gnade, demselbigen Gotshaufe zw Marienwalde mit wolbedachtem Muthe, rechter wissen vnd mit Rathe vnser Getreuen gnediglichen vorliehen, vnd leihen mit diesem brieffe den Pretzen, den See, mit den werdern, die derselbige See besseufst, mit aller Zubehörunge vnd mit allen gnadenn, Freiheit vnd Rechten, als demselbigen Gottshaufe numlich vnd offenbar von worte zw wortten von den Edlen Hanfen dem Eldisten

vnd Zuliffen vnd Haffen, Hanfes Sonen, vnd Jungen Hennichen, Wedeghen Sone, vnd von Ertmern, Henrich, Brumertz Sohne, vettern, alle geheissen von Wedele, verkauft vnd vorschrieben ist, vnd haben auch demselbigen vorbeschriebenem abtze, Brudern vnd Gottshause Ewiglichen von Fürstlicher kraft denselben Pretzen vnd See mit aller seiner Zwbehorunge, als vns zwbehort, vereygent vnd geerbet, zw gebrauchen, Innehaben vnd in Ihren Nutz zuwenden, in allermaffen, als derselbige Pretzen vnd sie ihm von den vorbenumbten Wedelischen vorkaufft vnd verschriebenn vnd von alders herkommen ist, vnschedelich doch vns an vnfern Rechten. Mitt vrkunth dieses brieffs vrsiegelt mit vnserm Fürstlichen anhangendem Ingesiegel. Geben zw Arnswalde, nach Christs geburt im Jhare, do man anhub zw schreiben dreyzehenn hundert vnd Neun vnd Achtzigk, an dem tage der beschneidung vnfers herrn Jhesu Christi.

Aus dem Marienwalder Copialbuche. Fol. 120.

LVII. Nifolaus Kremptow verkauft dem Kloster Marienwalde seine in Görden ererbten Besitzungen, am 12. November 1396.

Vor allen, die diesen brieff sehen, hören vnd vornemen, Bekenne Ich Nickel Kremptow vor mich vnd vor meyne Erben, Das Ich mit willen vnd beratenem Muthe vnd volwort vnd nach Rathe meiner Erben vnd Freunde habe vorkaufft zw einem Rechten kauffe den geistlichen Leuten, herren Wilhelm, Abtze, vnd dem Conuente zw Marienwalde mein Lehen vnd mein veterlich Erbe, So Ich das besessen vnd gehatt habe in dem dorffe vnd veldtscheide zw Görden, mit houen, mit acker, mit weiden, mit wiesen, mit kosten, mit Rochunern, mit thegeden, mit pufchen, mit holzern vnd mit wasseran vnd mit der helffte des Sees, Görden genennet, als die helffte zw der heyde warts vnd mit der helffte des Maurwercks, dar die Bergkfredre vff gestanden hat zw der kirchen warts, mit allem Rechte högest vnd niderst, mit aller Nutz, Zugehörung vnd Freyheit, So mein vater vor vnd Ich nach besessen haben, Mir vnd meynen Erben nichts was zw Ewigen Zeitten darahn zw behalten, vnd habe das guth vorgeant vnd Lehen vorlassen Meinem herrn vnd dem Abtze vnd Conuente zw guthe, als Ich von Rechte solte, vnd wil ihm das gewheren, so wie das von Rechte gebürt, vnd meyn herre zw Marienwalde vnd das Conuent haben mir zw einer genüge dasselbige guth, Erbe vnd Lehenn mit bereitten pfennigen wol betzhalet. Zw einer vrkunde vnd zw einer Ewigen veltunge, das diese ding, die vorbeschriben seint, stedt, veste vnd Ewig bleiben, So habe Ich Nickel Kremptow vor mich vnd vor meyne Erben mein Ingesiegel mit wiffenschaft vnd mit gutem willen lassen hengen vor vnd an diesen brieff, Der gegeben ist nach Gottes geburth Dreyzehenhundert Jhare in dem Sechs vnd Neunzigstem Jhare, in dem Nechsten tage nach Sanct Merten in der Stadt zw Stargardt, in der kegenwartigkeit der Ehrwürdigen Leute Herman Cremptow, Henning Balcke, Claus von Schininge, Lemke Tygeler, Lemke Vrygshmedt, Franciscus Wyld, Claus Kucke, Ertmer Houebecker vnd mher Lude glauben vnd Ehrenwerdich.

Aus dem Marienwalder Copialbuche. Fol. 54.